

BBE Bachelorarbeiten Betreuungsstandards

Dieses Dokument ist an Lehrende und Betreuer/innen von Bachelorarbeiten, welche im Rahmen des Bachelorstudiums Business and Economics verfasst werden, gerichtet.

Inhaltsverzeichnis

1. Was ist eine Bachelorarbeit?
2. Welche Voraussetzungen gelten für die Abfassung einer Bachelorarbeit?
3. Welche Rahmenbedingungen sind bei der Themenwahl zu berücksichtigen?
4. In welcher Sprache kann die Bachelorarbeit verfasst werden?
5. Welchen Umfang soll eine Bachelorarbeit aufweisen?
6. Wie sieht die Struktur einer Bachelorarbeit aus?
7. Wie lange soll der Bachelorarbeitsabfassungsprozess üblicherweise dauern?
8. Wer darf Bachelorarbeiten betreuen?
9. Ist eine gemeinsame Abfassung durch zwei oder mehrere Studierende zulässig?
10. Wie sieht der Betreuungsprozess aus?
11. Wie erfolgt die Themenvergabe?
12. Was passiert, wenn die Studierenden im regulären Themenvergabeprozess keine Betreuungszusage erhalten?
13. Was beinhaltet das Bachelor's Thesis Agreement?
14. Wie viele Betreuungstreffen sollen im Rahmen des Betreuungsprozesses stattfinden?
15. Was gilt es im Rahmen der Betreuungstreffen zu besprechen?
16. Gibt es eine begleitende Lehrveranstaltung?
17. Was ist bei der Beurteilung zusätzlich zu beachten?
18. Wie sehen die Beurteilungskriterien aus?
19. Plagiate

1. Was ist eine Bachelorarbeit?

Während im UG (2002) Diplom- und Masterarbeiten als wissenschaftliche Arbeiten klassifiziert werden, trifft das auf Bachelorarbeiten nicht zu. Diese werden lediglich als „eigenständige schriftliche Arbeiten“ bezeichnet. In §51 (2) 7 heißt es dazu: „Bachelorarbeiten sind die im Bachelorstudium anzufertigenden eigenständigen schriftlichen oder künstlerischen Arbeiten, die im Rahmen von Lehrveranstaltungen abzufassen sind.“

Diese Definition ist bei den Anforderungen an eine Bachelorarbeit jedenfalls zu berücksichtigen.¹

2. Welche Voraussetzungen gelten für die Abfassung einer Bachelorarbeit?

Voraussetzung für die Beurteilung der Bachelorarbeit ist der positive Abschluss der Introductory and Orientation Phase sowie des Faches Academic Skills.

3. Welche Rahmenbedingungen sind bei der Themenwahl zu berücksichtigen?

Das Thema der Bachelorarbeit ist den Pflichtfächern oder Specializations des Studienplans zu entnehmen. Dies schließt Themen, die nur im Rahmen der freien Wahlfächer behandelt werden und sich nicht im Curriculum widerspiegeln, aus.² Allgemein gilt, die Studierenden sind berechtigt, das Thema vorzuschlagen oder das Thema aus einer Anzahl von Vorschlägen der zur Verfügung stehenden Betreuer/innen auszuwählen.

4. In welcher Sprache kann die Bachelorarbeit verfasst werden?

Die Bachelorarbeit muss auf Englisch verfasst werden.³

5. Welchen Umfang soll eine Bachelorarbeit aufweisen?

Die Bachelorarbeit im BBE umfasst 10 ECTS, das entspricht 250 Arbeitsstunden bzw. 30 Vollzeitarbeitstagen. Es sollte darauf geachtet werden, dass das Thema entsprechend dem vorgesehenen Zeitaufwand gewählt wird, so dass der Arbeitsaufwand die 10 ECTS-Anrechnungspunkte widerspiegelt und die Studierende den Aufwand in der veranschlagten Arbeitszeit bewältigen können. In diesem Arbeitsaufwand inkludiert ist nicht nur die Abfassung der Arbeit, sondern auch sämtliche vor- bzw. nachgelagerten Aufgaben.⁴

¹ [Anmerkung UG 2002 §51 (2) 7 + 8

7. Bachelorarbeiten sind die im Bachelorstudium anzufertigenden eigenständigen schriftlichen oder künstlerischen Arbeiten, die im Rahmen von Lehrveranstaltungen abzufassen sind.

8. Diplom- und Masterarbeiten sind die wissenschaftlichen Arbeiten in den Diplom- und Masterstudien, die dem Nachweis der Befähigung dienen, wissenschaftliche Themen selbstständig sowie inhaltlich und methodisch vertretbar zu bearbeiten.]

² [Anmerkung Double Degree-Studierende: Wird an der QUT ein Major absolviert, den es so an der WU nicht gibt, darf die Bachelorarbeit ein Thema aus diesem Bereich behandeln].

³ [Anmerkung: Da im BBE auch im Rahmen einer Fremdsprache nicht möglich, weil WIKO nur als freies Wahlfach angeboten wird]

⁴ Hier ist insbesondere auf eine Abgrenzung zu Bachelorarbeiten in BAWISO/BaWiRe, welche nur 8 ECTS aufweisen, zu achten.

6. Wie sieht die Struktur einer Bachelorarbeit aus?

Die Bachelorarbeit soll folgende Punkte aufweisen:

1. Deckblatt
2. Inhaltsverzeichnis
3. Abstract
4. Einleitung
5. Hauptteil (dieser variiert je nach Forschungsfeld)
6. Zusammenfassung der Ergebnisse/Diskussion
7. Literaturverzeichnis
8. Optional: Anhang

Die konkrete Struktur hängt von der gewählten Forschungsmethode und dem Forschungsgebiet ab. Es wird empfohlen, dass das Department den Studierenden einen ausführlichen Leitfaden zum Abfassungsprozess von Bachelorarbeiten bereitstellt. Dieser sollte neben den inhaltlichen und formalen Anforderungen auch Details zu departmentsspezifischen Kriterien beinhalten (z.B. Zitierrichtlinien). Darüber hinaus sollte jedes Department eine Formatvorlage zur Verfügung stellen.

7. Wie lange soll der Bachelorarbeitsabfassungsprozess üblicherweise dauern?

Angesichts der 10 ECTS-Anrechnungspunkte und dem damit verbundenen Workload ist es empfohlen, nach der Betreuungszusage eine Bearbeitungsdauer von 4 - 6 Monaten einzuräumen. Die tatsächliche Bearbeitungszeit kann bei Bedarf unter besonderen unvorhersehbaren Umständen einvernehmlich verlängert werden. Die Bearbeitungsdauer ist im Bachelor's Thesis Agreement erfasst.

8. Wer darf Bachelorarbeiten betreuen?

Zur Betreuung sind alle wissenschaftlichen WU-Mitarbeiter/innen mit abgeschlossenem Doktorats-/PhD-Studium berechtigt, unabhängig davon, ob sie im jeweiligen Semester eine Lehrveranstaltung abhalten oder nicht. Aktuelle Informationen zu möglichen Betreuungspersonen erhalten die Studierenden direkt bei den akademischen Einheiten. Die Betreuung von Bachelorarbeiten durch Lehrende anderer Bildungseinrichtungen ist nur bei einer Sondergenehmigung durch das Vizerektorat für Lehre und Studierende (Ansuchen per Mail an: studentsupport@wu.ac.at) möglich. Die Anerkennung einer Bachelorarbeit (abgefasst an einer anderen Universität im In- oder Ausland) ist rechtlich ausgeschlossen.

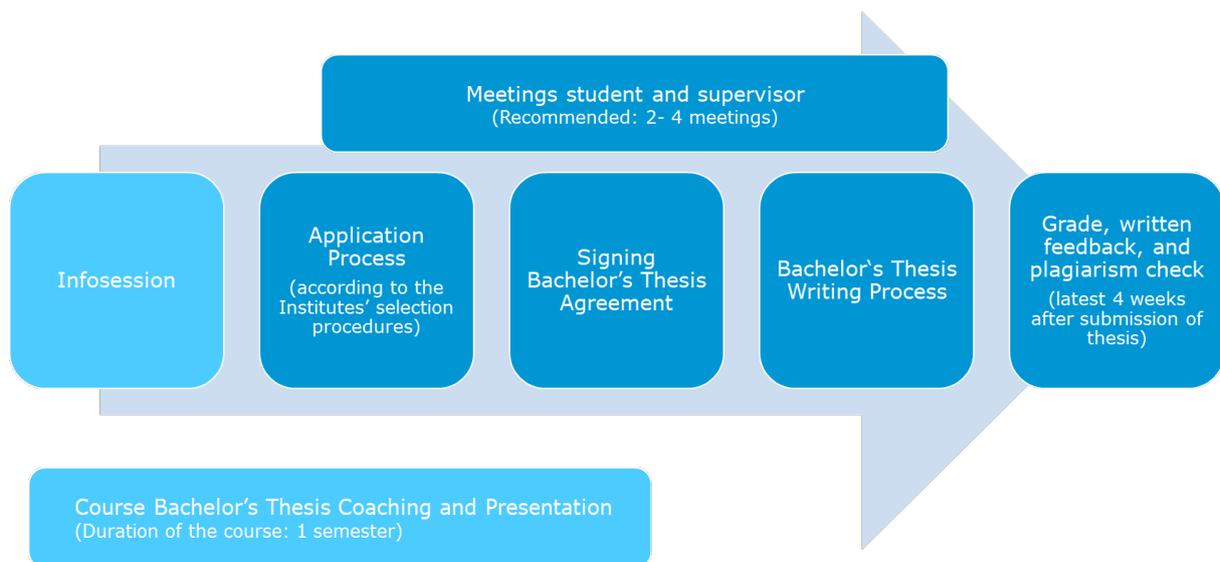
9. Ist eine gemeinsame Abfassung durch zwei oder mehrere Studierende zulässig?

Das ist grundsätzlich zulässig, allerdings nur dann, wenn die Einzelleistungen jedes/r Studierenden eindeutig identifizierbar und getrennt beurteilbar sind. Der Arbeitsaufwand erhöht sich je nach Anzahl der bearbeitenden Studierenden entsprechend.

10. Wie sieht der Betreuungsprozess aus?

1. Einmal pro Semester findet eine Infosession statt. Diese ist nicht Teil der AG Bachelor's Thesis Coaching and Presentation. In der Infosession erläutert das BBE Programmmanagement den Studierenden wie der Bachelorarbeitsprozess organisiert ist.

2. Die Themenvergabe findet dezentral, nach den Kriterien der Departments, statt. Neu im Themenvergabeprozess ist das Bachelor's Thesis Agreement zwischen betreuender Person und Studierenden/r. Das Bachelor's Thesis Agreement soll eine weitere Verbindlichkeit für die Studierenden schaffen und ist von den Beteiligten zu unterzeichnen. Das Bachelor's Thesis Agreement wird vom BBE Programmmanagement zur Verfügung gestellt.
3. Die Betreuung ist von dem Betreuer/der Betreuerin in der Betreuungsdatenbank in BACH einzutragen. Das Agreement ist von dem Studierenden/der Studierenden in LEARN hochzuladen.
4. Nach Abgabe der Arbeit muss diese binnen 4 Wochen beurteilt werden.
5. Die AG Bachelor's Thesis Coaching and Presentation wird ab Wintersemester 2020/21 jedes Semester stattfinden.



11. Wie erfolgt die Themenvergabe?

Die Themenvergabe der Bachelorarbeitsthemen erfolgt dezentral und liegt bei den jeweiligen Departments. Die Departments müssten darauf achten, dass ausreichend englischsprachige Themen zur Verfügung stehen. Die entsprechenden Informationen dazu müssen folglich auf den Department Webseiten auch auf Englisch dargestellt werden.

12. Was passiert, wenn die Studierenden im regulären Themenvergabeprozess keine Betreuungszusage erhalten?

Die Studierende werden informiert, sich beim BBE Programmmanagement zu melden, sollten sie bereits das Fach Academic Skills (Logic and Methodology of Social Sciences und Bachelor's Thesis Coaching and Presentation) erfolgreich absolviert sowie drei aussagekräftige Bewerbungen für Bachelorarbeitsbetreuungen abgegeben, aber trotzdem noch keine Zusage erhalten haben. Um Studienzeitverzögerungen zu vermeiden, werden die betroffenen Studierenden vom BBE Programmmanagement im spätestens im nächsten Semester an verfügbare Betreuer/innen oder Institute vermittelt.

13. Was beinhaltet das Bachelor's Thesis Agreement?

Das Bachelor's Thesis Agreement soll folgende Punkte enthalten:

- Name und Matrikelnummer des/der Studierenden, Name und Institut des/der Betreuer/in
- Begründung, warum das Thema bzw. darin enthaltene Problemstellungen besonders interessant und relevant erscheint;
- Erste konkrete und eingegrenzte Zielsetzung bzw. Fragestellung, die der Arbeit zugrunde liegen könnte;
- Grober Überblick über einschlägige relevante Fachliteratur und bereits vorhandene Forschungsergebnisse, an denen die gewählte Forschungsfrage anknüpft;
- Überlegungen zur Durchführung bzw. Machbarkeit des Projekts (benötigte Daten, Methode etc.).
- Vorläufiges Inhaltsverzeichnis der geplanten Arbeit (inkl. verpflichtender Angabe der geplanten Seitenanzahl der einzelnen Strukturpunkte der Bachelorarbeit)
- Grober Zeitplan (Milestones)
- Deadline zur Abgabe der Bachelorarbeit
- Datum und Unterschrift des Betreuers/der Betreuerin und des Studierenden/der Studierenden

14. Wie viele Betreuungstreffen sollen im Rahmen des Betreuungsprozesses stattfinden?

Betreuungstreffen starten nach der Betreuungszusage. Als Richtwert gelten zwei bis vier persönliche Betreuungstreffen, inklusive Abschlussfeedbackgespräch. Die Betreuungsgespräche sind auf Englisch abzuhalten. Es ist jedenfalls darauf zu achten, dass die Studierenden zeitnahes Feedback erhalten. Außerdem wird empfohlen, bereits im ersten Gespräch die Feedbackregeln klar zu kommunizieren, also z.B. wann Feedback vorgesehen ist, in welcher Form Feedback erteilt wird, etc.

15. Was gilt es im Rahmen der Betreuungstreffen zu besprechen?

Die Ausgestaltung der Betreuungstreffen liegt im Ermessen von Betreuer/in und Studierender/m. Im 1. Betreuungstreffen sollten jedoch die Erwartungen und Rollen der Beteiligten sowie der weitere Verlauf der Betreuung abgeklärt werden. Des Weiteren ist im Rahmen des 1. Betreuungstreffens eine Betreuungsvereinbarung („Bachelor's Thesis Agreement“) mit dem Studierenden/der Studierenden abzuschließen.

In zumindest einem der Betreuungstreffen soll mit dem Studierenden/der Studierenden die Bachelorarbeit diskutiert werden.

16. Gibt es eine begleitende Lehrveranstaltung?

Es gibt eine vorgelagerte Lehrveranstaltung „Logic and Methodology of Social Sciences“, die vor Beginn der Bachelorarbeit abgeschlossen wird. Die AG „Bachelor's Thesis Coaching and Presentation“ umfasst 2 ECTS bzw. 1 SSt und ist unabhängig von der Betreuung und dem Bachelorarbeitsprozess. Die AG behandelt zentrale Themen wie Zitation und Plagiate und wird idealerweise in demselben Semester besucht in welchem auch die Bachelorarbeit verfasst wird. Informationen zur Methode und der Bearbeitung des konkreten Themas erhalten die Studierenden von ihrem Betreuer/ihrer Betreuerin.

17. Was ist bei der Beurteilung zusätzlich zu beachten?

Im Zuge der Beurteilung ist in BACH ein Bewertungsschema (Rubrics) auszufüllen. Dadurch wird automatisch ein schriftliches Gutachten erstellt, welches den Studierenden als schriftliches Feedback übermittelt werden kann.

Den Studierenden ist im Zuge der Beurteilung jedenfalls ein kurzes schriftliches Feedback über die Arbeit und das Zustandekommen der Note zu geben sowie den Plagiatscheck zu bestätigen. Optional erfolgt ein finales Betreuungsgespräch in welchem den Studierenden Fragen zur Bachelorarbeit gestellt werden können.

18. Wie sehen die Beurteilungskriterien aus?

Formale Beurteilungskriterien
Vollständigkeit der Arbeit (Deckblatt, Inhalts- und Literaturverzeichnis, ggf. Tabellen- und Abbildungsverzeichnis, Anhang)
Übersichtlichkeit der Arbeit (Struktur, Kapitelgliederung)
Sprachliche und orthografische Richtigkeit
Korrekter Umgang mit Quellen
Einhaltung der Zitierregeln

Inhaltliche Beurteilungskriterien
Erreichung der Zielsetzung der Arbeit (Beantwortung der Forschungsfrage)
Eigenständigkeit der Arbeit (eigenen Standpunkt entwickeln und argumentieren)
Klare Argumentation, logische Struktur (roter Faden)
Umgang mit Fachtermini und Literatúrauswahl
Ggf. Qualität der empirischen Arbeit (Methodenkenntnis und -einsatz, Auswertung und Interpretation der Ergebnisse)

Das detaillierte Bewertungsschema finden Sie in BACH (*Link wird eingefügt, sobald programmiert*).

19. Plagiate

Die Abgabe der Bachelorarbeit erfolgt durch die Studierenden elektronisch auf LEARN. Alle zur Beurteilung abgegebenen Arbeiten werden einer Plagiatsprüfung unterzogen. Es gibt keine Möglichkeit eines Plagiatschecks vorab. Betreuende werden per E-Mail benachrichtigt, sobald das Ergebnis des Plagiatschecks auf LEARN vorliegt. Ab dem Zeitpunkt der Abgabe kann die Betreuung abgeschlossen werden. Es scheinen alle relevanten Daten in der Betreuungsdatenbank bei jeder / jedem Studierenden auf. Nun kann die vorhandene Arbeit von dem Beurteiler/der Beurteilerin beurteilt werden. Detaillierte Informationen zu Plagiaten finden Sie hier:

<https://www.wu.ac.at/mitarbeitende/infos-fuer-lehrende/lehrveranstaltungen-pruefungen-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten/plagiate>

Weitere Informationen zur Betreuung von Bachelorarbeiten sowie relevante Formulare zum Download finden Sie hier:

<https://www.wu.ac.at/mitarbeitende/infos-fuer-lehrende/lehrveranstaltungen-pruefungen-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten/leitfaden-bachelorarbeit>